

DECO 42f

Das dritte Bein eines einheitlichen Konzeptes der neue Kurzdrehautomat DECO 42f als Kostenkiller

Editorial
Forum
Interview
News
Presentation
Technical
The present

Als TORNOS vor nunmehr sechs Jahren erstmals die neue DECO-Drehtechnik auf einem Langdrehautomaten vorstellte, war die Drehwelt über die wirkungsvolle revolutionäre digitale Technologie als Ersatz für die mechanische Kurventechnik sehr überrascht.

Aufgrund des überwältigenden Verkaufserfolges folgten rasch weitere Baugrößen der neuen PNC-gesteuerten Langdrehautomaten. Ein erneuter Meilenstein in der Geschichte der Drehtechnik von TORNOS war die erfolgreiche Übertragung dieser neuen Drehtechnologie auf Mehrspindeldrehmaschinen. Vorläufiger Höhepunkt der von TORNOS initiierten Innovationsschübe der letzten Jahre bildet der im letzten Jahr vorgestellte Kurzdrehautomat DECO 42f, der ebenfalls auf dem DECO-Drehkonzept mit Parallelsteuerung basiert.

Die erstmalige Übertragung des DECO-Drehkonzepts auf ein Turning-Center ist bei der DECO 42f, das kann man schon heute sagen, mindestens ebenso gelungen wie bei der DECO- und der MULTIDECO-Drehmaschinenbaureihe. Das beweisen reale Zahlen wie diese: Bis zu 42 % Zeitvorteile gegenüber vergleichbaren Drehzentren und Drehmaschinen bei der Bearbeitung einfacher bis komplexer Werkstücke.

Hinter diesem Produktivitätsfortschritt steckt eine unvergleichliche neue Maschinenbautechnik. Bis zu vier Werkzeuge können simultan an zwei gleichwertigen spiegelbildlich angeordneten Spindeln im Eingriff sein. 12 lineare NC-Achsen, davon vier unabhängige Y-Achsen, zwei zusätzliche C-Achsen sowie insgesamt 30 Werkzeugplätze, von denen sich 16 mit an-

getriebenen Werkzeugen bestücken lassen, ermöglichen es, auch hochkomplexe Werkstücke in kurzen Stückzeiten zu fertigen. Dabei bleibt die hohe Präzisionsfähigkeit des bisherigen TORNOS-Schaublin-Drehzentrums, das bei der maschinentechnischen Ausführung der DECO 42f Pate gestanden hat, auch bei dem neuen Kurzdrehautomaten erhalten. Diese übernommene Grundpräzision wurde darüber hinaus durch neue patentierte Elemente für die Kinematik, die Motorspindeln, die Crash-Vermeidung und die Thermostabilität des neuen Kurzdrehers noch verstärkt.

Ebenso wichtig für eine zukunftsorientierte Drehmaschine wie die DECO 42f mit 42 mm Stangendurchlaß und 100 mm Drehlänge ist seine flexible Einsatzfähigkeit und die Bearbeitungsflexibilität, entscheiden sie doch über die wirtschaftliche Losgröße. Um diese möglichst günstig zu gestalten, wurde der Kurzdrehautomat einheitlich mit der hochgenauen HSK32-Werkzeugaufnahme ausgerüstet, in die sowohl feste als auch angetriebene Werkzeuge eingesetzt werden können. Das vereinfacht den Werkzeugwechsel ganz wesentlich. Außerdem sorgt diese Schnittstelle für kurze Rüstzeiten, da zeitaufwendiges Einstellen der Werkzeuge und Kontrollschritte nach einem Werkzeugwechsel wegen der hohen Wiederholgenauigkeit der HSK-Werkzeugaufnahmen entfallen.

Es versteht sich für uns von selbst, daß die DECO 42f die besonders in der Serienfertigung so wichtige Maschinen- und Prozeßfähigkeit besitzt. Dazu tragen erheblich das verwindungssteife Maschinenbett aus schwingungsdämpfendem Gußeisen bei.

Natürlich ist auch die hohe Wirtschaftlichkeit des neuen Kurzdrehautomaten eine Folge der Neukonzeption. Dies dokumentiert sich in einem wirtschaftlichen Einsparungspotential bis zu 38% bezogen auf die Stückkosten.



Sind das nicht überzeugende Argumente für die Investition in den neuen Kurzdrehautomaten mit seinen vielfältigen Bearbeitungsmöglichkeiten, um Ihre Produktionskosten entscheidend zu senken und Ihre Fertigung bei hoher Flexibilität wieder produktiver und reaktionsfähiger zu gestalten?

Könnte ich Sie genügend neugierig machen, um mit uns ein Beratungsgespräch über die DECO 42f zu führen?



Michael Czudaj
Geschäftsführer der
TORNOS Technologies
Deutschland GmbH